

Bremse ohne Widerstand

FabuCar-Fall | Kurioses Problem an einem Peugeot 208: Bei langsamer Fahrt, insbesondere während Rangiermanövern und beim Einparken, fällt das Bremspedal nahezu ohne Widerstand durch. Ein Fall für die FabuCar-Pro-Community.

Das Problem

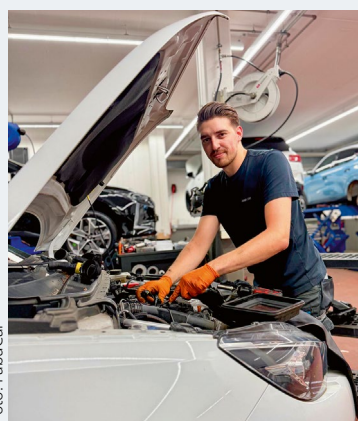
Vor einem ungewöhnlichen Bremsenproblem steht Pajic Mirza, Kfz-Mechaniker aus Eschenbach im Kanton St. Gallen in der Schweiz. Als langjähriges Mitglied der FabuCar-Pro-Community, in der er seit mehr als sieben Jahren aktiv ist und selbst regelmäßig Kollegen bei der Fehlersuche unterstützt, sieht er sich diesmal mit einem Fall konfrontiert, der selbst erfahrene Diagnostiker ins Grübeln bringt.

An einem Peugeot 208 aus dem Jahr 2014 tritt ein sporadischer Fehler auf, der sich nicht reproduzieren lässt. Bei langsamer Fahrt, insbesondere während Rangiermanövern und beim Einparken, fällt das Bremspedal gelegentlich nahezu widerstandslos durch. Besonders auffällig ist dabei, dass das Phänomen bevorzugt bei eingeschlagenen Rädern auftritt. Die Fehlersuche gestaltet sich schwierig. Mirza geht systematisch vor: Die Bremsanlage wird insgesamt fünfmal mit Hilfe eines Diagnosetesters entlüftet. Darüber hinaus ersetzt er den Hauptbremszylinder, den ABS-Hydraulikblock, die Bremsschläuche sowie die Bremsscheiben vorne und zusätzlich den Radbremszylinder hinten links. Trotz des erheblichen Aufwands bleibt das Fehlerbild bestehen. Besonders irritierend ist dabei, dass sich auf dem Bremsenprüfstand keinerlei Auffälligkeiten zeigen. Der Bremsdruck steht sofort zur Verfügung, alle Messwerte wirken plausibel. Eine eindeutige Ursache ist nicht erkennbar. Da die üblichen Diagnosewege ausgeschöpft sind, wendet sich Mirza mit seinem Fall an die FabuCar-Pro-Community.



Der Peugeot 208 aus dem Jahr 2014 zeigt ein unerklärliches Problem mit dem Bremspedal, das sporadisch durchfällt.

Die Lösung



Noah Hirt liefert den hilfreichen Tipp zur Lösung des Problems.

Nur wenige Stunden nach der Veröffentlichung meldet sich Noah Hirt, Kfz-Mechaniker aus Döttingen im Kanton Aargau in der Schweiz und seit rund einem Jahr Mitglied der Community, mit einer entscheidenden Idee zu Wort. Er erinnert sich an einen ähnlich gelagerten Fall an einem baugleichen Fahrzeug. Dort hatte ein nicht korrekt befestigter Stabilisator beim vollständigen Lenkeinschlag

gegen den Bremsattel gedrückt. Durch den mechanischen Druck wurde der Bremskolben zurückgedrückt, wodurch der Bremsdruck kurzfristig verloren ging und erst nach erneutem Betätigen des Bremspedals wieder aufgebaut werden konnte. Der Hinweis erweist sich als Volltreffer. Bei der anschließenden Kontrolle entdeckt Mirza die tatsächliche Ursache des Problems. Der Stabilisator wandert während der Fahrt in bestimmten Fahrsituationen seitlich und drückt dabei gelegentlich leicht gegen die rechte Bremszange. Die Folge ist ein minimales Zurückdrücken des Bremskolbens. Genau dieser Effekt führt dazu, dass das Bremspedal sporadisch ins Leere tritt und der Fehler ausschließlich unter ganz bestimmten Bedingungen auftritt. Für Mirza ist die Erleichterung entsprechend groß. Ohne den entscheidenden Hinweis aus der Community hätte die Suche vermutlich noch deutlich länger gedauert. Der Fall zeigt eindrucksvoll, wie bei außergewöhnlichen Fehlerbildern die gebündelte Praxiserfahrung einer starken FabuCar-Pro-Community den entscheidenden Unterschied machen.



FabuCar-Pro-App

Mit der FabuCar-Pro-App oder Web-Version www.web.fabucar.de lässt sich die Hilfe von über 30.000 Kfz-Profis virtuell in die Werkstatt holen. QR-Code scannen, und schon geht's zur App.